Nashville DJ A

Bedienungsanleitung





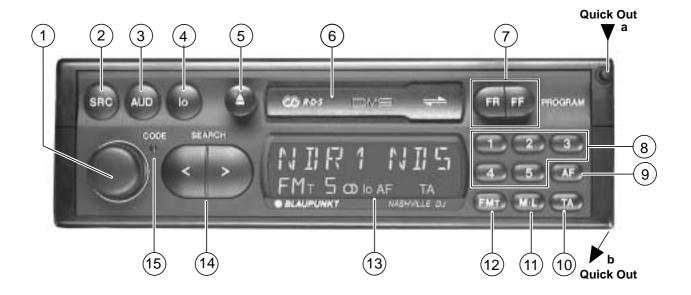
Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	4
Wichtige Hinweise	6
Was Sie unbedingt lesen sollten	6 6
Ellibau/Aliscillus	U
Diebstahlsicherung	7
Diebstahlsicherung	7

Radiobetrieb mit RDS	. 8
AF - Alternativ-Frequenz REG-Regional Wellenbereich wählen Sender wählen Sendersuchlauf Sender manuell einstellen Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs	
Stereo - Mono umschalten (UKW)	. (. (1(
Verkehrsfunkempfang mit	11
Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten Warnton Warnton abschalten Automatischer Suchlaufstart Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage	1 ' 1 '

Cassettenwiedergabe	12
Cassette einschieben Cassettenausschub Schneller Bandlauf	12
Spur-Umschaltung (Autoreverse)	12
Steuerung des CD-Changers	
A05	13
Changerbetrieb einschalten mit SRC am Autoradio CD wählen Titel wählen	13
Anhang	13
Laufwerk/Cassetten Technische Daten	
Technisone Daten	14





Kurzanleitung

Ein / Aus:

Knopf drehen

Fin 🔿

Aus ←

Lautstärke einstellen:

Knopf drehen.

SRC (Source = Quelle) Zum Umschalten der Tonquellen, z.B. Cassette, Rundfunk, AUX bzw. CD-Changer

AUD - Audio

Für die Einstellung von

BASS

TREBLE (Höhen)

BALANCE (Lautstärkeverhältnis links/

rechts)

FADFR (Lautstärkeverhältnis hin-

ten/vorn).

Einstellung verändern:

AUD so oft kurz drücken, bis das zugehörige Kurzzeichen und der eingestellte Wert im Display erscheinen.



Mit < > kann die ausgewählte Einstellung verändert werden. Im Display wird der entsprechende Zustand angezeigt. Die letzte Einstellung wird automatisch gespeichert.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, schaltet das Display auf den vorherigen Zustand zurück.

(4) lo

lo (local) — Suchlaufempfindlichkeit bei Rundfunkbetrieb

"lo" leuchtet in der Anzeige - Sendersuchlauf normalempfindlich. Es werden nur gut zu empfangende lokale Sender gesucht.

"lo" leuchtet nicht - Suchlauf hochempfindlich. Es werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht.

"m" leuchtet - manuelle Senderabstimmung

Umschalten: lo bei Rundfunkbetrieb kurz drücken.

Zusatzfunktion:

Stereo/mono umschalten

Taste ca. 2 Sek. gedrückt halten. Bei Stereo erscheint im Display "\omago".

Cassettenausschub

drücken.

(6) Cassettenschacht

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

Spur-Umschaltung / Schneller Bandlauf

Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken "TR1 PLAY" oder "TR2 PLAY" im Display



Schneller Bandlauf

FR: Schneller Rücklauf; Stopp mit FF FF: Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

(8) 1, 2, 3, 4, 5 - Stationstasten

Pro Speicherebene (I, II, und "T") können im UKW-Bereich 5 Sender gespeichert werden.

Sender speichern: Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar bzw. bis BEEP ertönt. Sender abrufen: Speicherebene mit

FMT auswählen und entsprechende Stationstaste drücken.

Zusatzfunktion:

Codierung: Lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

Tasten 1, 2, 3, 4 - Eingabetasten für vierstelligen Code.

Jede Taste so oft drücken, bis der vierstellige Code aus dem Autoradio-Paß im Display steht.

(9) AF

(Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb) Wenn "AF" im Display erscheint, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.

AF ein/aus: AF kurz drücken.

Zusatzfunktionen:

REG ON/REG OFF - Bei REG ON wird nur dann auf eine bessere Alternativfrequenz geschaltet, wenn dies ein Sender mit gleichem Regionalprogramm ist (siehe "REG-Regional"). TA (Traffic Announcement = Vorrang für Verkehrsmeldung) Wenn "TA" im Display angezeigt wird,

Wenn "TA" im Display angezeigt wird, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.

TA ein/aus: TA drücken.

(11) M•L

Umschalter für Mittel- und Langwelle.

12 **FMT** - UKW, Travelstore
Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und "T" (Travelstore). **Umschalten der Speicherebenen:**Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

Zum automatischen Speichern der fünf stärksten Sender mit Travelstore:

Speichern: FMT drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.

Abrufen: FMT so oft drücken, bis "T" im Display erscheint. Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5** kurz drükken.

13 Display

Rundfunkbetrieb



NDR2 - Sendername/Frequenz

FM - Wellenbereich

I, II, T - Speicherebene (I, II oder Travelstore)

5 - Stationstasten (1 - 5)

Stereo

lo - Suchlaufempfindlichkeit

AF - Alternativ-Frequenz bei RDS

TP - Verkehrsfunksender wird empfangen

TA - Verkehrsfunkvorrang

Cassetten-Betrieb



TR I PLAY - Seite 1 (oder 2)
CASS << >> - schneller Vor-/Rücklauf

CD-Changer-Betrieb



CD 6 - CD-Nr. T 3 - Titel-Nr.

(14) < >

Senderwahl – Suchlauf, wenn "m" erloschen.

> manuell, wenn "m" im Display.

Umschalten mit lo.

(15) Code LED

blinkt bei ausgeschalteter Zündung als zusätzliche Diebstahlsicherung.

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zur "Diebstahlsicherung".

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

QuickOut

Dieses Gerät wird wahlweise mit oder ohne QuickOut ausgeliefert.

Mit dem QuickOut-Griff können Sie Ihr Autoradio problemlos aus dem Einbauschacht herausziehen und mitnehmen. Die Speiche-

rung der Stationstasten bleibt auch für längere Zeit erhalten.

Möchten Sie das Gerät herausnehmen, so

 drücken Sie auf den Knopf ("a") und ziehen an dem Bügel ("b").

Möchten Sie wieder Radio oder Cassette hören, so

 schieben Sie das Gerät bis zum Anschlag ein und klappen den Bügel an die Frontblende.

Das Gerät ist spielbereit, sofern das Codiersystem ausgeschaltet ist.

Bei aktiviertem Codiersystem muß die Bedienung nach jedem Geräteeinschub wie unter "Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung" beschrieben, erfolgen.

Einbau/Anschluß

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Diebstahlsicherung

Das Gerät wird ohne aktive Diebstahlsicherung ausgeliefert. Möchten Sie die Diebstahlsicherung einschalten, so verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben.

Sobald das Gerät mit aktivierter Diebstahlsicherung von der Stromversorgung getrennt wird (z.B. Diebstahl, Abklemmen der Autobatterie), ist es elektronisch blockiert. Es kann nur wieder benutzt werden, wenn die zugehörige Code-Nummer (aus dem Autoradio-Paß) eingegeben wird.

Falsche Codenummer eingegeben

Diebe sollen die Code-Nummer nicht durch Ausprobieren herausfinden können. Wenn eine falsche Code-Nummer eingegeben wird, blockiert das Gerät deshalb für eine Wartezeit. Im Display wird "----" angezeigt.

Die Wartezeit beträgt nach den ersten 3 Versuchen 10 Sekunden, nach weiteren Versuchen 1 Stunde.

Nach 19 Fehlversuchen wird "OFF" angezeigt. Sie können das Autoradio nicht mehr in Betrieb nehmen.

Hinweis:

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß mit der Code-Nummer sicher auf, damit kein Unbefugter die Code-Nummer sehen kann.

Wenn die Diebstahlsicherung eingeschaltet ist, benötigen Sie nach Unterbrechung der Versorgungsspannung unbedingt die Code-Nummer.

Nur nach korrekter Eingabe der Code-Nummer können Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Falls Sie die Code-Nummer vergessen und den Autoradio-Paß verloren haben, kann das Gerät nur in unseren autorisierten Service-Werkstätten kostenpflichtig in Betrieb gesetzt werden.

Diebstahlsicherung einschalten

Wenn Sie die Diebstahlsicherung einschalten wollen:

- Radio ausschalten,
- Stationstasten 1 und 4 gleichzeitig gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
 Es wird kurz "CODE" angezeigt, danach schaltet das Gerät ein.
- Stationstasten 1 und 4 loslassen.
 Die Diebstahlsicherung ist aktiviert.

Nach dem Einschalten wird jetzt immer kurz "CODE" angezeigt.

Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung

(Diebstahlsicherung ist eingeschaltet)

- Gerät einschalten. Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Stationstaste 1 kurz drücken, es wird "0000" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben:

Beispiel: Code-Nummer ist 2521

- 2 x Stationstaste 1 drücken, "2000" im Display,
- 5 x Stationstaste 2 drücken, "2500" im Display,
- 2 x Stationstaste 3 drücken, "2520" im Display,
- 1 x Stationstaste 4 drücken, "2521" im Display.
- Code-Nummer bestätigen: Wippe > drücken.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Sollten jedoch wieder vier Striche erscheinen, haben Sie eine falsche Code-Nummer eingegeben. Geben Sie nun unbedingt nach der Wartezeit (CODE im Display) die richtige Code-Nummer ein.

Wird das Gerät während einer Wartezeit ausgeschaltet, so beginnt die Wartezeit nach dem Wiedereinschalten von neuem.

Diebstahlsicherung ausschalten

- Radio ausschalten,
- Stationstasten 1 und 4 gleichzeitig drücken und gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
 Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben und bestätigen: siehe Beispiel "Wiederinbetriebnahme...".

Die Diebstahlsicherung ist ausgeschaltet.

CODE LED

Bei abgestelltem Fahrzeug blinkt zur Diebstahlsicherung die LED.

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören. Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkurzzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. "NDR1 NDS" (Niedersachsen). Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

AF kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe wird während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet. Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

wählen Sie ein anderes Programm.

REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Bespielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

drücken Sie AF ca. 2 Sek.
 Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF". Drücken Sie AF ca. 2 Sek., bis "REG OFF" erscheint.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

Wellenbereich wählen

Sie können zwischen den Wellenbereichen UKW (FM) 87,5 – 108 MHz, MW 531 – 1602 kHz und LW 153 – 279 kHz wählen.

 Schalten Sie den gewünschten Wellenbereich mit FMT oder M•L ein.

Umschalten zwischen MW/LW:

M•L drücken.

Sender wählen

Mit den Tasten < > haben Sie die Möglichkeit, Sender auf verschiedene Art zu wählen:

Sendersuchlauf < >

Voraussetzung: "AF" und "m" leuchten nicht im Display, d.h. die Funktionen Alternativ-Frequenz und manuelle Abstimmung sind ausgeschaltet. Mit den Tasten AF und Io (lo, m, –, lo) schalten Sie die Funktionen um.

< > drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird eine Taste < > gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

Sender manuell einstellen <>

Voraussetzung: "m" leuchtet im Display. Mit **Io** können Sie "m" einschalten.

 < > drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird eine Taste (< oder >) gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern. Hierzu

• lo kurz drücken.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende lokale Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "lo" nicht angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit). Dabei darf "m" im Display nicht leuchten.

Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

 lo gedrückt halten, bis Beep ertönt und das Symbol ① erlischt.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt (◯ leuchtet).

Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

Speicherebene wechseln

Sie können die Speicherebenen I, II und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

 Drücken Sie FMT so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, T) fünf Sender mit den Stationstasten 1, 2, 3, 4, 5 speichern.

- Wählen Sie mit FMT die Speicherebene.
- Stellen Sie einen Sender mit Sendersuchlauf oder manuell ein.
- Gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist bzw. bis BEEP ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert. Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die fünf besten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

FMT für mindestens 2 Sek. drücken.
 Das Gerät sucht die fünf stärksten UKWSender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den stärksten Sender ein.
 Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Wählen Sie mit FMT die Speicherebene.
 Dazu FMT so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drükken.

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "TP" (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Sendeprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet "TP" im Display, sobald der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist. Im Display muß dann "TA" leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird automatisch auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet "TA", wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramm eingeschaltet ist.

Vorrang ein-/ausschalten:

TA drücken.

Drücken Sie **TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton. Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TA gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

Warnton abschalten

- a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:
 - Drücken Sie < > oder
 - drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

- b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:
 - Drücken Sie TA. Im Display erlischt der Schriftzug "TA".

Automatischer Suchlaufstart

Bedingung:

Vorrang für Verkehrsfunk ist eingeschaltet. Wenn Sie Cassette oder CD hören oder die Lautstärke auf "0" gestellt haben und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassetten- bzw. CD-Stop und Sie hören einen Warnton. Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton

Diese Lautstärke ist werkseitig fest eingestellt.

Cassettenwiedergabe

Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- · Cassette einschieben.

Cassette mit der Seite A oder 1 nach oben, offene Seite rechts, einschieben.



Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt.

"TR1-PLAY" im Display bedeutet: Spur 1 oder A wird abgespielt.

Cassettenausschub

\(\rightarrow\) drücken.
 Die Cassette wird ausgeschoben.

Schneller Bandlauf

Schneller Vorlauf

 FF (Fast forward) drücken.
 Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

Schnellen Vorlauf beenden

FR drücken.

Schneller Rücklauf

 FR (Fast rewind) drücken.
 Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

Schnellen Rücklauf beenden

FF drücken.

Schneller Bandlauf

FR: Schneller Rücklauf; Stopp mit FF FF: Schneller Vorlauf; Stopp mit FR



Spur-Umschaltung gleichzeitig drücken "TR1-PLAY" oder "TR2-PLAY" im Display

Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

FR und FF gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint "TR1-PLAY" für Spur 1 oder A bzw. "TR2-PLAY" für Spur 2 oder B.

Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein vorzeitiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

Steuerung des CD-Changers A05

Changerbetrieb einschalten

mit SRC am Autoradio

Ein Magazin muß eingeschoben sein.

Mit **SRC** schalten Sie die Tonquellen um (Rundfunk - Changer - Cassette).

SRC so oft drücken, bis im Display Changerfunktionen erscheinen.



CD = Disk, **T** = TRACK (Titel).

CD wählen

CD aufwärts wählen:

- > ca. 2 Sek. gedrückt halten.
 CD abwärts wählen:
- < ca. 2 Sek. gedrückt halten.

Titel wählen

Titel aufwärts wählen:

> kurz drücken.

Neustart des Titels:

< einmal kurz drücken.

Titel abwärts wählen:

< zwei- oder mehrmals kurz hintereinander drücken.

Hinweis:

Es kann vereinzelt vorkommen, daß der Changer durch Spannungseinbruch (z.B. Anlassen des Motors) Fehlfunktionen zeigt. Schalten Sie in einem solchen Fall das Autoradio kurz aus und wieder ein.

Der Changer arbeitet dann wieder wie gewohnt.

Anhang

Laufwerk/Cassetten

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

Technische Daten

Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 6 Watt Sinus nach

DIN 45 324/3.1 an 4 Ω

oder

4 x 8 Watt Musik nach DIN 45 324/3.2

FΜ

Empfindlichkeit: 1,3 μV bei 26 dB

Signal/Rauschabstand.

Übertragungs-

bereich: 35 - 15 000 Hz

Cassette

Übertragungsbereich:

40 - 14 000 Hz

■ Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00